

DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG (DSGVO)

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 und 14

Wir informieren Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Ansprüche und Rechte. Der Inhalt und Umfang der Datenverarbeitung richtet sich maßgeblich danach, aus welchem Grund Sie Kontakt mit dem KSVF aufgenommen haben (z.B. Einreichung einer Ruhendmeldung) und welche Unterstützungsmöglichkeiten Sie beantragt haben.

WER IST FÜR DIE DATENVERARBEITUNG VERANTWORTLICH UND AN WEN KÖNNEN SIE SICH WENDEN?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Künstler-Sozialversicherungsfonds

Goethegasse 1, Stiege 2, 4. Stock

1010 Wien

Telefon: 01 5867185

Fax: 01 586 71 85 7959

E-Mail: office@ksvf.at

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten:

Mag. Philipp Summereder

Telefon: +43 7229 23848

E-Mail: dsb@rechtsanwalt-pasching.at

ZWECK DES KÜNSTLER-SOZIALVERSICHERUNGSFONDS

Der Künstler-Sozialversicherungsfonds wurde im Dezember 2000 durch das Künstler-Sozialversicherungsfondsgesetz (K-SVFG) zur Entlastung von selbstständigen Künstlerinnen und Künstlern bei der Beitragsleistung zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur sonstigen sozialen Unterstützung von Kunstschaffenden errichtet.

Er erfüllt die in §§ 4 und 5 K-SVFG gesetzlich geregelten Aufgaben und verarbeitet zu diesem Zwecke auch Ihre personenbezogenen Daten.

WELCHE DATEN WERDEN VERARBEITET UND AUS WELCHEN QUELLEN STAMMEN DIESE DATEN?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen oder von Ihren beauftragten Vertretern (z.B. Steuerberatern) erhalten. Zudem verarbeiten wir Daten, die wir von der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft und vom Bundesministerium für Finanzen und aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. ZMR, Firmenbuch) zulässigerweise erhalten haben.

Zu den personenbezogenen Daten zählen Ihre Personalien (Name, Adresse, Kontaktdaten, Sozialversicherungsnummer, etc.). Darüber hinaus können darunter auch Daten aus der Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtung (z.B. Gesundheitsdaten, Kontonummer), Dokumentationsdaten (z.B. Aktenvermerke), Bild- und Tonmaterial aus von Ihnen eingereichten Unterlagen und Homepages für die Beurteilung der KünstlerInneneigenschaft sowie Daten zur Erfüllung gesetzlicher Anforderungen (z.B. Sterbedatum, Versicherungsdaten, Einkommensdaten) zählen.

FÜR WELCHE ZWECKE UND AUF WELCHER RECHTSGRUNDLAGE WERDEN DIE DATEN VERARBEITET?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung Ihres Anliegens, im Rahmen unseres gesetzlichen Auftrages und im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Vorschriften

- zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten (vertraglichen Pflichten iSv. Art. 6 Abs. 1b DSGVO):

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt zur Erfüllung unserer Aufgaben gemäß §§ 4 und 5 Künstler-Sozialversicherungsfondsgesetz. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach der zu erfüllenden Aufgabe (z.B. Gewährung von Beitragszuschüssen, Prüfung von Rückforderungsansprüchen, Gewährung von Beihilfe, Prüfung der KünstlerInneneigenschaft etc.).

- zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1c DSGVO):

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten kann zum Zweck der Erfüllung unterschiedlicher gesetzlicher Verpflichtungen bzw. aufsichtsrechtlicher Vorgaben (z.B. Kontrolle durch die Aufsichtsbehörde, Überprüfung seitens des Rechnungshofs und der damit verbundenen Berichtserstellung/Statistiken) erforderlich sein.

WER ERHÄLT IHRE DATEN?

Der Künstler-Sozialversicherungsfonds ist gesetzlich zur Verschwiegenheit über alle in Ausübung unserer Tätigkeit bekannt gewordenen Tatsachen, deren Geheimhaltung im Interesses des Fonds oder in Ihrem Interesses gelegen sind oder die von Ihnen ausdrücklich als vertraulich bezeichnet worden sind, verpflichtet. Dies betrifft sämtliche personenbezogenen Informationen und Tatsachen, die uns aufgrund der Erledigung der Aufgaben anvertraut oder zugänglich gemacht worden sind.

Innerhalb der Künstler-Sozialversicherungsfonds erhalten diejenigen MitarbeiterInnen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben benötigen. Darüber hinaus erhält die Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft, das Bundesrechenzentrum, die von Ihnen bevollmächtigen Vertreter und von uns beauftragte Auftragsverarbeiter (insbesondere IT-Dienstleister) Ihre Daten, sofern diese die Daten zur Erfüllung ihrer jeweiligen Verpflichtungen benötigen. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich entsprechend dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Aufgabenerbringung zu verarbeiten. Bei Vorliegen einer gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Verpflichtung können öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Rechnungshof, Bundeskanzleramt) Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sein. An sonstige Dritte werden Ihre Daten grundsätzlich nicht weitergegeben.

WIE LANGE WERDEN IHRE DATEN GESPEICHERT?

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns so lange aufbewahrt, wie dies vernünftigerweise von uns als nötig erachtet wird, um unsere gesetzlichen Aufgaben zu erfüllen. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten jedenfalls solange gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen oder Verjährungsfristen potentieller Rechtsansprüche noch nicht abgelaufen sind.

WELCHE DATENSCHUTZRECHTE STEHEN IHNEN ZU?

Sie haben jederzeit ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer gespeicherten Daten, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß den Voraussetzungen des Datenschutzrechts. Beschwerden können Sie an die Österreichische Datenschutzbehörde richten (www.dsb.gv.at).

GOOGLE MAPS

Auf unserer Website nutzen wir die Angebote von Google Maps. Dadurch können wir Ihnen interaktive Karten direkt in der Website anzeigen und ermöglichen Ihnen die komfortable Nutzung der Kartenfunktion.

Durch den Besuch unserer Website erhält Google die Information, dass Sie die entsprechende Subsite unserer Website aufgerufen haben und die unter 2. angeführten personenbezogenen Daten. Dies erfolgt unabhängig davon, ob Sie über einen Google-Account eingeloggt sind oder nicht. Sofern Sie bei Google eingeloggt sind, werden Ihre Daten direkt Ihrem Account zugeordnet. Sofern Sie dies nicht wünschen, müssen Sie sich vor Nutzung dieses Service bei Google ausloggen. Google nutzt Ihre Daten zu Zwecken der Werbung, Marktforschung und bedarfsgerechter Websitegestaltung. Ihnen steht ein Widerspruchsrecht gegen die diesbezügliche Nutzung Ihrer Daten zu, das Sie direkt an Google richten müssen.

Weitere Informationen zu Zweck und Umfang der Datenerhebung erhalten Sie in der Datenschutzerklärung von Google, diese finden Sie unter <http://www.google.de/intl/de/policies/privacy>. Google verarbeitet Ihre Daten auch in den USA und hat sich dem EU-US Privacy Shield unterworfen.